

Zentralveranstaltung zu den Europa-Tagen der Musik vom 26. bis 28. Juni 2015 lädt zum Mitmachen und Genießen in Füssen ein

Die zentrale Veranstaltung der Europa-Tage der Musik 2015 ist in Füssen zu Gast. Mit der romantischen Altstadt, dem Klosterhof und dem Festspielhaus mit Blick auf Schloss Neuschwanstein bietet Füssen das perfekte Ambiente für die neu konzipierten Europa-Tage der Musik. Einwohner und Gäste können sich auf ein außergewöhnliches und umfangreiches Programm freuen:

Freitag, 26. Juni 2015

600 Kinder eröffnen Festtage

Eröffnet werden die Europa-Tage der Musik am Freitagvormittag mit einem **Chorklassen-Treffen** des Chorverbands Bayerisch-Schwaben im Festspielhaus. Am Abend laden die verschiedenen Konfessionen zur „**Nacht der offenen Kirchen**“ ein.

Samstag, 27. Juni 2015

Tag der Laienmusik in der Altstadt

Den ganzen Samstag über musizieren Gruppen aus ganz Bayern im Rahmen des **Tages der Laienmusik** in der Füssener Altstadt. Vom Schranneplatz über das Hohe Schloss bis zum Festspielhaus präsentieren Musiker und Sänger alle Facetten der bayerischen Laienmusikszene. Liebhaber klassischer Musik können sich auf die Beiträge der Jeunesses Musicales im Klosterhof oder der Gäste aus den Füssener Partnerstädten im Kaisersaal freuen.

Galakonzert im Festspielhaus

Höhepunkt ist das internationale Galakonzert am Samstagabend im Füssener Festspielhaus. Beteiligt sind Ensembles aus Frankreich, Italien, Schweiz, Österreich und Bayern. Das Konzert wird vom Bayerischen Rundfunk aufgezeichnet.

Sonntag, 28. Juni 2015

Festgottesdienst und Blasmusik

Traditionell wird der Sonntag mit dem Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Mang eingeläutet. Mit Pauken und Trompeten geht es danach in den Klosterhof, wenn Stephan Ametsbichler und seine Gäste zu ihrer Livesendung „Blasmusik auf Bayern 1“ einladen.

Carmina Burana zum krönenden Abschluss

Ganz anders „bayerisch“ werden die Europa-Tage der Musik am Sonntagnachmittag mit der Aufführung von Carl Orffs „Carmina Burana“ im Füssener Festspielhaus abgeschlossen. Stimmgewaltige 200 Sängerinnen und Sänger schwäbischer und oberbayerischer Chöre und 40 Bläser des Bayerischen Blasmusikverbandes werden die Carmina Burana in der Fassung für großen Chor und sinfonisches Blasorchester auf die Bühne des Festspielhauses zaubern.



Die Zentralveranstaltung der Europa-Tage der Musik bietet für jeden etwas - kommen Sie als aktiver Musiker und Sänger oder genießen Sie als Musikliebhaber die Darbietungen!

Machen Sie mit Anmeldung & Info

Alle Laienmusikensembles, Musiker und Sänger, sind eingeladen, sich am Programm der **Nacht der offenen Kirchen** und des **Tages der Laienmusik** aktiv zu beteiligen. Interessenten können sich gerne an das Referat Laienmusik im Bayerischen Musikrat wenden:

Bayerischer Musikrat - Referat Laienmusik
Sandstr. 31, 80335 München
Tel.: 089/520464-13, Fax: 089/520464-64
Alle Informationen auch unter
www.europa-tage-der-musik.de

Impressum

Bayerischer Musikrat Projekt-GmbH
in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Musikrat e.V. -
Referat Laienmusik



Europa-Tage
der Musik

Bayerischer Musikrat



Europa-Tage der Musik

12. Juni bis 5. Juli 2015

Bayerisches Staatsministerium für
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst



Aufruf zu den Europa-Tagen der Musik 2015 durch Schirmherr Staatsminister Dr. Ludwig Spaenle



Getreu dem Motto „Musik verbindet“ sollen die Europa-Tage der Musik in Bayern Menschen jeden Alters und jeder Herkunft beim Musizieren, Singen und Tanzen vereinigen. In allen Bevölkerungsgruppen ist Musik Teil des Lebens, sie verbindet Generationen und Völker, verschafft Begeisterung, Selbstverwirklichung und Selbstbestätigung. Musik transportiert Emotionen, die unmittelbar erlebt und verstanden werden. Es braucht hierfür keinerlei Vorkenntnisse oder Erklärungen. Musik bewegt – und berührt die Seele.

Die Zentralveranstaltung im Jahr 2015 in Füssen im Allgäu leitet gewissermaßen eine neue Ära in der langjährigen und erfolgreichen Geschichte der Europa-Tage der Musik ein. Der künftige Zweijahresturnus wird der herausgehobenen Stellung dieses zentralen internationalen Kulturereignisses noch besser gerecht und hilft, die enormen Anstrengungen zur Umsetzung eines solchen Vorhabens sinnvoll zu bündeln. Das neue Konzept berücksichtigt darüber hinaus verstärkt die kulturelle und insbesondere musikalische Vielfalt im eigenen Land.

Die Europa-Tage der Musik verhelfen dem europäischen Gedanken zur gelebten Wirklichkeit. Damit dies auch im Jahr 2015 der Fall ist, darf ich wiederum alle Sängerinnen und Sänger, Musikerinnen und Musiker, Jung und Alt, ganz gleich, ob aus dem Bereich der professionellen oder der Laienmusik, aufrufen, dieses wertvolle und wahrlich nachhaltige Ereignis durch ihr tatkräftiges Engagement und ihre Begeisterung aktiv zu unterstützen.

Dr. Ludwig Spaenle
Bayerischer Staatsminister
für Bildung und Kultur, Wissenschaft und Kunst

Zielsetzung

Belebung der Musizierfreude und der mitmenschlichen Verbundenheit

- Begegnung auf kommunaler, regionaler, nationaler und internationaler Ebene
- Aktivierung bestehender Partnerschaften mit den europäischen Nachbarn
- Spontanes Singen, Musizieren, Tanzen und Spielen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
- Mitmachen und Miterleben von Musik auf Straßen, Plätzen und an sonstigen Stätten
- Singen und Musizieren in sozialen Einrichtungen, Krankenhäusern, Haftanstalten, u.a.
- Gemeinsames Singen und Musizieren mit unseren ausländischen Mitbürgern

Musikalische Veranstaltungen

- In Kirchen, musikalischen Ausbildungsstätten, Sing- und Musikschulen, Schulen und Kindergärten
- mit besonders begabten jugendlichen Musikern und solistischen Beiträgen
- mit Werken bayerischer Komponisten aus verschiedenen Epochen
- unter besonderer Berücksichtigung zeitgenössischer Kompositionen aus dem In- und Ausland

Pflege und Vertiefung des europäischen Gedankens

- Intensivierung der nachbarschaftlichen Beziehungen zu den europäischen Partnern
- Beschäftigung mit der geschichtlichen Entwicklung der europäischen Kulturkreise
- Erkennen der Mentalität, der gewachsenen Traditionen sowie der typischen Wesensmerkmale von Musik und Kultur unserer Nachbarn

Die Europa-Tage der Musik sind für viele Musikvereine, Chöre und Kulturämter ein fester jährlicher Termin im Kalender geworden. So ist es leicht zu erklären, dass die Zahl der gemeldeten Veranstaltungen von Jahr zu Jahr steigt. Getragen wird diese beliebte Veranstaltungsreihe vom Zusammenwirken des Laienmusizierens mit dem professionellen Musizieren.

Aus Freude an der Musik kommen Frauen und Männer aus allen Gruppierungen der Bevölkerung und aus vielen Ländern auf Straßen, Plätzen und in Sälen zusammen, um gemeinsam zu musizieren, zu singen und zu tanzen. In ihrer Vielfalt ist die Musik eine starke verbindende Kraft für die europäische Kulturgemeinschaft. Die Aktivitäten finden in den Medien ein vielfältiges und positives Echo. Auch der Bayerische Rundfunk berichtet in Sondersendungen über die Europa-Tage der Musik.

Nach Eingang Ihrer Veranstaltungsmeldung wird Ihre Veranstaltung in die Veranstaltungsliste aufgenommen. Nur Meldungen mit vollständigen Angaben können berücksichtigt werden. Im Anschluss erhalten Sie eine Teilnahmeurkunde zu den Europa-Tage der Musik.

Die anfallenden Kosten der Veranstaltung, einschließlich der GEMA-Gebühr, sind von den Veranstaltern bzw. von den zuständigen Gebietskörperschaften selbst zu tragen.

Anmeldung Ihrer Veranstaltung

Alle Veranstaltungen bei den Europa-Tagen der Musik werden im Internet aufgeführt.

Melden Sie Ihre Veranstaltungen online an unter www.europa-tage-der-musik.de

Anmeldeschluss ist der 1. Mai 2015

Kooperationspartner

